

ren vñ laet den roeck in de mūt gan
dat starker tē bregē secht plateari⁹
astix is gummi heyt vñ droge

- a in deme anderē grāce. De beste
is wyt clar vñ groet ¶ wedder bo
se wynde tē vte deme munde vp stē
stigen in dat houet in tē oghē in tē
dunninghe vñ van boser vuchtnis
se van deme breghen nedd komen
so make eyn plaster in tē dunninge
van mastix puluer vā wyttem wy
roke van wyne tē menghe wol to
hope ¶ Biffstu dyne spysse wedd
ane dynen danck edder ock in dy
ner krāckheyt so make mastix heit
in eynem teghele edder smelte one
vñ legghe ene alse du heytet kanst
c vppe dynen hertlepple ¶ kauwe
mastix in dinem munde dat wyttet
vñ starker tē thene vnde tuth tē bo
sen vlotewedder van tēme breghe
dat id reynewert vñ is guet der le
uereen tēme maghen ¶ Mastix in
d watere ghesoden drinck auēt vnde
morghe dat maket guet dauwin
ghe dat starker tē breghen vñ ma
ghen do dar to venekol sad komē
so vordrift id tē bosen wynde in tē
e me lyue ¶ Eyn plaster dar mastix
puluer vnde bolus armenicus myt
wyn eteke vnde dat wytte vā tē
eygeren legghe warm vp tē hert
leppel wedder kolre spicinghe vn
tē leyten dar t wiffchen tē naue
le vnde dat ghemechte dat bestop
pet tē kolre hofganck. Also secht
platearius.

- a Argariten synt syne perlen. se
synt heyt vnde droge. ¶ De
wyte clare synt nicht myt kunsten
ghemaket tē do in artzedye se star

ken vnde maken scharpe synne ge
nuttet vñ myt kuscheyt dreghen.

¶ wedd tē swyminghe van krāc
heyt edder van starker artzedye ed
der vā bloetganghe edder van hof
ganghe vnde wedder kranckheyt.
beuinghe. losicheyt des herten in
krancker suke nutte margariten ge
puluert myt rosen suckere auēt vn
tē morghe. Also secht platearius
circa instans.

¶ Sequitur nunc tē littera. N.

Achscheten krud So
latrum is kolth vnde
droghe in tēme ande
anderē grāce ¶ wed
der swel in tēme ma
ghen edder leueren edder in tēme
ingheweyde drinck auēt vnde
morghe nachtscheden saep myt
ghersten watere warm ¶ Nacht
scheten saep wyn eteck tho hope.
dar make eynen doeck nath inne
dat legghe kolt vppe tē heytē le
uereen ¶ Dat sulue is guet vppe tē
heytē podageren Edder dat krud
stot myt tēme eteke vnde legghe va
kene dar vp ¶ Edder dat sulueste
myt rosen olpe dar vp ghelecht.
dat is alder best. ¶ Alle materien
vordrift dat krud ghewreuen vp
pe heyte swel wan se ersten wer
tē Also secht platearius ¶ Bestu
heyte swele bynnen edder buten
dinem lyue edder is dyn maghe be
stoppet mit hitte so nutte dat krud
ro edder ghesoden ¶ Dat krud
ghestot vnde in watere ghesoden.
is guet vppe alle heyte swele kolt
ghelecht altho hant kolet id dat.

¶ Den heytē magen kolet althāt

dat krued mit watere ghestot dar
vp gheleyt also secht constantinus.

Dertmā is romaninus heft ve
le krefte de ervarē synt

a De blomen in wyne ghesoden dat ant
late dar mede auent vnde morghen
dar mede wasschen dat beholt lan
ghe tyd eyn reylick anghesichte

b Menge de blomen myt honni
ghe ete dat i deme mertze mane dre
daghe myt roggen brode nochter
ne so wert dyn neyn antrax edder

c and vorgiftich groet swel De By
dyne boeke edder cledere sin dyner
kisten legghe de blomen so schaden
one de mutten nicht. De suluen

d blomen legghe io eyne nacht in cze
ghen melck edder in wyn dat sued
des morgens in eyneme eerden gro
pen dat ete vnde drinck wedder de
derfsucht edder swintsucht ethicam

e prificam so genant We amech
tich is vnde synn kranck synt de sei
de dat krued blomen vnde wortelē
in eyneme bedeckeden kettele myt

f vleyten water vnde bade dar in ey
ner boeden mede Wedd den star
ken hofganck sued de blade in gu
deme wyn eteke vnde legghe vp

g pe den bueck alse du heytest lyden
machst Dre middel blede uan de
me nortmanne legghe in eyn vath
wynes deme hyndert neyn wed

h der noch bysmack Desstu den
snouen berne northman vnde nym
den roeck in dynen hals In de
me dracke dar northman inne liet

i we des morgens dar af drincket de
me wert neyn bose swel Make
van wyn eteke vnde bozne wate
re to hope menget also suerlechti

gen wyn dar sued inne northma
nen blomen vnde blade dat drinck
koelt so vorgheyt de dorst wente
hire experimentator Northmā
in eteke ghesoden dar ouer sik ghe
bedet vñ ghe warmet wol de pack
derme vnde denne wormel vth de
me holte dar vp ghestrauwet vn
de wedder in ghedrucket is gued.
Soek ok koninges kerse. wuleue
wulde in littera.k.

Ardus is krued scharpwol ru
kende heyter vnde droger na
ture De starcket wol syn roeke
reyschet de pissen Nardus ghe
puluert vnde myt koltē water ge
druncken is gued wedder de gelen
sucht Wedder de sueke der neren
der swullen leueren wedder de be
swouinge vnde herten sueke wed
der alle de suke de vor genomēt syn
Sued nardus in rosen watere myt
suckere dat drinck des morghens
warm edd make eynen cyprop dar
af Nardus gheroken is gued de
me bregen Nardus myt wyne ghe
soden drinck des morgens wedder
den koelden ma ghen wedder klem
minghe des bukes. wedder bestop
pinghe der milten vnde leueren. Al
so schzift serapio vnde dyascorides
Soke ock spicauardus.

Ader wort serpentina is draco
tea colubzia Nader wort is
heyt vñ droger nature ore wor
te in cleyne stücke clouet to sneden
vñ in der sunnē gedroget is twey
iaer in guder kraft. Dre blade synt
runt vñ hebben vele vlaken alse de
slangē hebbē We sik besmert mit
nader wort sape de is veilich vor de

gym

b slangen wente der naderwort ro
 ke vrochten se. ¶ Wan d' nad' wort
 schaltu nicht alleyn in dyn lyff ne
 men do dar id anders wat to wen
 c te se alto snel werket. ¶ De worde
 le ghedroghet vñ klepne gepuluert
 ock wol clepne ghesichtet vñ myt
 rosen watere ghemenghet t'we da
 ghe edder drie ghedroghet dar do
 to den driden deel bly wort ok ge
 menghet mit rosen watere dat dro
 ghe ock also vñ wan du wult dyn
 antlate wyt vñ reyne syn hebben
 so bestrick id van deme pulnere in
 d rosen watere ghemenghet. ¶ Nader
 wort wortelē make alle eyne wey
 ken in eyne wunden so wert se wit
 dar du eynen vulen to broken kno
 ken machst vt theyn is he dar inne
 e ¶ Drose sweren maket ripe vnde
 breekt vp de gronen naderblace in
 wyne edder in bom olye ghesoden
 f vñ dar vp ghelecht. ¶ Fijstelen ma
 kestu reyne menghe zepen honnich
 myt naderwortelē puluere do dar
 in edder do dat dar in dat reyt al
 to hant voze van der wunden ghe
 g schreuen is. ¶ Lancer is eyn swel
 edder sere dar vele hole in ghat vñ
 syghet alle tijt. Nym drie deel nader
 wortelē puluer eynen deyl betekal
 kes vnghe losschē menghe dat wol
 myt eteke van wyne dat id werde
 alje deich dar make knobbeken aff
 alle bonen dat laet droghen in ey
 neme ouen dar na ghepuluert. des
 h strauwe dar in dat droghet vnde
 helet wente hyre platearius. ¶ Na
 der wort myt wyne warm ghepul
 uert nochterne ghedrunckē is gud
 i we nicht wol pyssen kan. ¶ De

sweren de vmme sik lutteke swerē
 hebben edder drose werden dar en
 enteghē is se gud nochterne warm
 ghedruncken vñ dar vp ghestrekē
 sunert se. ¶ Dat sulue suuert ok de
 deipen wunden vñ heylet se wā du
 de naderwortelen myt witter car
 uelen vñ honnighe to hope ghestot
 vñ dar vp ghelecht is gued. ¶ Up
 pe borse vlacke strick naderworde
 len ghestot myt eteke. ¶ Weme sy
 ne vote vorvoren synt de sette se
 in warm water dar de naderworde
 le inne gesoden is so vletet de vorst
 vth vnde wert gued secht euslap.
 ¶ Mor allerhande aderslanghē ste
 ke vnde vorgift draghe naderwor
 telen by dy vnde stot se vñ bestrick
 dy dar mede. ¶ Wene eyn ader ed
 der slanghe ghesteken heft de stote
 naderwortelen vñ drinke myt wi
 ne este ethe dat. ¶ Weme borse stinc
 kende vleysch in der nesen wassch
 dat heytet polipus de walke bom
 wulle in naderwortelen sape vnde
 strick in de nesen. ¶ Wedder den
 q schemen vnde vele andere suke de in
 den oghen werden naderwortelen
 saep myt hōnighe ghemenghet be
 strick vmme de oghen ok do des sul
 uen eyn klepne in de hole by der ne
 sen. ¶ Ock is de wortele alto male
 gans gued gegheten to den oghen.
 ¶ De oghen vorclaret se este vor
 luchtet se vnde vordrift alder han
 de schemen naderwort sad vyff vn
 de twyntich korne ghestot vñ ghe
 nuttet myt eyn deel wynes vnde
 t'we deel waters to hope ghemen
 ghet edder drittich korne nad' wort
 heyl vnghestod myt deme suluen al

k

l

m

n

o

p

q

r

s

so ghenuttet effte ghedrucken.

¶ De wortelen ghebraden auent vnde morghen nochterne eer deme drancke geghetē is gued **¶** welck wyff eyn doet kynt drecht de hol de naderblomen vor ore nesen. so wert se des los **¶** wedder den ho/ sten vnde snuuen ethe des morghes nader wortelen ghetempereret mit honnighe. **¶** we bose vuchtnisse heft in der borst de ethe ok de sulue auent vnde morghen. wente hyre macer **¶** wedder oghen ischemen. dusternisse hosten ock bose vuchtnisse dar alle wedder nader wortelen myt ghesoden vennekolwater drinck edder ethe oat is also er yaren.

Demel kraft sunnen mel is a/ meduck Nese word is des hil/ ghen karstes word 2c. Nunnen kru ed duuenkeruele is fumus terre.

Egelken gariofili synt droghe vnde heyt in deme dritden grade secht platearius In deme anderē grade heyt vnde droghe schrist macer Nyge negelken bliuē wyff iar gued in guder kraft wan men se be waret in steden de nicht alto vucht synt dar se nicht vulen. edder in ste den de nicht alto droghe synt dar se nicht vorzdroghē so waren se wol teyn iaer Negelkē de vthwendich slicht synt vñ myt scharpeme smac ke de synt gued. Auer dē knobbe lechtich synt mit scharpem smacke de synt betere. wan du neghelken twisschen den vingeren harde druc kest kumpt dar vucht vth de synt alderbest Icteswelke vorzuelcher maken de olden negelken alse icht

se nyge syn alsus. **¶** Se byn den se in eynen vuchten lynē dock vnde leg ghen se dre nacht in sand des mor/ ghen droghe se one dat grone na te behendeliken af so schynen se gu ed vyff daghe effte sesse Edder sto ten gude neghelken tho kleyname puluere dat tempereren se wol myt gudeme wyn eteke dar eyn kleyne gudes wolrukendes wyntes tho is vnde de quaden negelken myt deme puluere also ghemenghet byndet se in eynen lynen dock tho hope ey/ ne nacht dar na laten se se droghe ane hytte by sick suluen also bliffte de roke vnde smack twintich dage De makeden negelken also hebbē en buten nicht en bynnen den gu/ den smack wan du se in deme mun/ de byst edder kauwest edder myt den vyngeren harde druckest dat vuchte Also bekenstu rechtuerdy ghe neghelken edder andere.

¶ Bude dauwinghe deme ma/ ghen maken se vnde starket drinc ke auent vñ morghen wyn warm dar negelken vnde mastix inne so/ den is **¶** wedder maghen suke vā kulden edder van boseme wynde blasinge drinck warm auent vnde morghen dar negelken vnde ven/ kol saed inne so den is **¶** wand am borsticheyt vā kolter sake legghe dragāt eyne nacht in gerstē wate/ re dat is ptisana myt deme watere menghe negelken puluer myt gum my arabicum dar make pillen aff. de holt vnder dyne tunghen lange dar na sluck se in. **¶** Eyn kranck breghe starket negelkē roke vor de nesen gheholden ock ghegetten

70

e **I**we altho starck larys is de den
hoffganck hefft ghenomen dat he
dar na alto langhe rozacet. edder
we alto vele sick breekt edder spy
ghet de seide seuen edder negen ne-
gelken in rosen watere vnde drinc
ke des ock ehte he de wol tho mate
f warm dize nochterne **I**we vele
beswouet de nutte nochtere negel
ken puluer myt bozraghen. wente
g hire platearius circa instans **I**De
stemme vorclareth negelken vnde
mastix in wyne ghesoden warm ge
h druncken **I**Der leueren maghen
vnde wat in deme lyue boses is dar
i is ok dat gued wedder **I**Den bre
ghen vnde bregens techtnisse star
ket ock negelken puluer vakē myt
varscher komelck nochterne ghe-
druncken warm wol dat de negel
ken ghenuttet starcket breghen le-
ueren herte vnde magen. **I**do doch
negelken vaken alto vele ghenut-
krencket dat ghesichte der oghen.
wente hire dyascorides vñ macer.

Ettele heth vrtica in latine de
is groet ock is se in latine aco-
life vrtica regalis vel greca vel v-
tica maior **I**De ander heth archange-
lica vrtica minor hader nettele lut-
tick nettele vnde se hebben ock al-
meystich albeide einer hāde macht
Dar vmmē is nettele albeyde hey-
ter nature deme i beginne des d-
den grades vnde droghe in deme an-
deren grade also is oer saeth ock.

a **I**wor de nettele bzent dar strick
b bom olye vppe de bladeren **I**In
deme meye wē de nettele noch lut-
tick is so nutte se in kole vnde in dy-
ner spyse wedder vele tho komen

de bose sueke in deme sommere
IIn deme wyntere wedder den
vrost menghe vnde stoeth nettelen
saeth myt bom olye vnde myt ol-
dem swyn smere tho hoepe dar be-
strieck mede hende vothe vnde dat
lyf **I**Uppe den hundes bete legge
d nettel kruet ghestoth myt ozeme sa-
pe vñ myt solte **I**Dat sulue is ok
e gued vp bosen sweren wunden ed-
der bledderen **I**wedder den swuls
f der mylten ethe nettelen blade myt
ozeme sape ghestoth myt wyne vñ
de ghesoden myt bom olye **I**Auer de
wortele der groten nettelen is dar
alder best tho. wente hire plinius li-
bro. xxi. **I**Allen harden swulst
g weket nettele myt ozeme sape tho
hope ghestoth dar vp ghelecht.

Iwedder de swullen harden myl-
h ten stoet hader nettelen wortelen
myt wyne laeth dat tho hope vp
seiden drinck den wyne dze daghe
nochteren vnde de wortelen bynt
in de lochteren syden vppe de myl-
ten warm **I**Podager swullē vo-
i te edder tone vordrift dat sulue pla-
ster **I**wore de gicht eynen rozeth
k in den ledematen dar strick vp bom
oly dar de hadernettele inne gheso-
den vnde ghestoth sy is gantz gu-
ed **I**weme de leede kelle vñ wey-
doen de stote hadernettele myt sol-
te vnde legghe dar vp de leede vñ
de vppe de senen **I**Der vrouwen
l matrix opent sik vnde gheyt in ore
m rechten stede vnde reyschet ok dat
menstruum **I**De sulue nettele in wy-
ne edder in watere ghesoden vnde
vakene nochterne warm ghedrinc-
ken **I**weme de nese blodet strike
n

der suluen nettelē saep an syn dun-
 ninge vñ vorn houet ¶ we syne ne
 sen wyl bloeten hebbē de gete des sa-
 pes in de nesē ¶ welck vrowe oze
 tijt lange nicht gehat en heft de mē-
 ge myrrē ghestot mit d' suluen net-
 telen sape vñ steke dat in de hemely-
 ken stede ¶ weme de vua edder ga-
 gel in de strotten nedder schotē is ed-
 der gheswullen de holde der suluen
 nettelen saep in der strotten. vñ dar-
 na rosen olye ok holde he dat in der
 strotten vñe des sapes hytte wylle
 ¶ wultu gerne sweten so stoth vñ
 seide de suluen nettelen myt bom o-
 lye vñ bestrick dy mede in deme ba-
 de ¶ welck pert. koe edder eyn
 ander deer vnfruchtbaer is vñ der
 nature warke den nicht laten wyl
 der bestrick oze mechte myt hader
 nettelen sape vñ wryff oze mechte
 myt den bladen vā nettelē ¶ Bro-
 te nettelen vnde harde nettelen bla-
 de ghedroget vnde dat saed ghepul-
 uert vnde ptisana ghersten watere
 nochternewarm ghedrunchen ma-
 ket eine reyne borst vnde vorordist
 dat swel plauresis vnder den ribbē
 in der rechteren syden ¶ Ok star-
 ket dat de mynschliken nature myt
 wyne ghedrunchen ¶ Nonnich
 peper dar to ghemenghet ocket de
 vnkuscheyt ¶ we swarliken ath-
 met de seide de nettelen in wyne ed-
 der nettelē de twisschen vnser leuē
 vrouwen daghen twen vp ghenomē
 vñ ghepulvert is ghesoten d'ric-
 ke se denne nochterne warm.

¶ Dat sulue is gued wedder den
 kolten hosten vnde wedder de kol-
 ten lunghen ok wedder dat bueck

ouel ¶ To alle dussē vorghesche-
 uen suke puluere beyder hantē net-
 telen blade vñ seide dat vp myt hō-
 nighe in water dat drinck vakene
 Edder drinck dat saep versch myd
 wyne warm ¶ Uppe eyn swel
 by den ozen dat het parocidas ma-
 ke eyn plaster stoth hadernettelen
 varsche blade myt solte legge dar
 vp ¶ Dat sulue droghet sy genoe-
 sweren ¶ Dat vleysch dat sick vā
 den seren knoken loset dat heyleth
 dat sulue plaster ¶ wedd' aller hā-
 de suke de in den leden des mynschē
 wandert is dat sulue gued dat hire
 vore vā der mylten vnde podogra-
 is gheschreuen. ¶ De nettelen vñ
 de dat sad nym vp dat se droghen i
 deme scheden tho vele artzedye.

¶ Ane solt suet lutteke nettelen in
 wyn eteke de ethe vnde den eteck
 drinck warm auent vnde morghē
 wedder de bosen vuchtnisse des ma-
 ghen ¶ Dat sulue doet de cleyne
 chaworme in deme maghen de van
 vnripem ouete edder anderē v'uch-
 ten edder vā boser vuchtnisse wer-
 den ¶ Menghe vnde stot to hope
 kleyne nettelen eyne dootere honen
 vlomē dat id werde salue dar sme-
 re dy mede in deme bade oze da-
 ghe na eyn ander dat vorordist allē
 schof dynes lyues. wente hyre a-
 uicenna secundo canone. Et mater
 de herbis.

¶ Sequitur nunc de littera. D.
 ssen tunghen de heth
 buglosa lingua bouis
 Se is kleyne heyt in
 deme ersten grade.